

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Stadtentwicklungs-, Bau- und Vergabeausschuss führte seine 75. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 24.04.2024 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Wolfen, Rathausplatz 1, Rathaus, Ratssaal von 18:00 Uhr bis 19:17 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

André Krillwitz

Mitglied

Henning Dornack
Dr. Joachim Gülland
Dieter Krillwitz
Hans-Jürgen Präßler
Dr. Horst Sendner
Enrico Stammer

Mitarbeiter der Verwaltung

Felix Drießen
Katja Krusch

SBL Stadtplanung/GIS
SBL Tiefbau

Gäste

Heiko Kaaden

Geschäftsführer STEG

abwesend:

Mitglied

Hans-Christian Quilitzsch
Peter Schenk

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 24.04.2024, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

| | | |
|-----|--|--|
| 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| 2.1 | Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 10.04.2024 | |
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
| 4 | Berichterstattung zur Parkraumanalyse Krondorf BE: Amt für Stadtentwicklung/Strukturwandel Herr Kaaden, Geschäftsführer STEG | |
| 5 | Abstimmung Reparaturplan/DSK Maßnahmen 2024/2025 BE: Amt für Bau und Kommunalwirtschaft | |
| 6 | Aktueller Baubericht | |
| 7 | Mitteilungen, Berichte, Anfragen | |
| 8 | Schließung des öffentlichen Teils | |

| | | |
|----------------------|---|-------------------------------------|
| <p>zu 1</p> | <p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er fragt, ob es Einwände zur Ordnungsmäßigkeit der Einberufung gibt. Da dies nicht der Fall ist, stellt er die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 stimmberechtigten Mitgliedern fest.</p> | |
| <p>zu 2</p> | <p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Der Ausschussvorsitzende nimmt die Abstimmung über die Niederschrift von der Tagesordnung, da sie noch nicht fertig ist.</p> <p>Der Ausschussvorsitzende lässt über die geänderte Tagesordnung abstimmen.</p> | <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p> |
| <p>zu 2.1</p> | <p>Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 10.04.2024</p> <p>von der Tagesordnung genommen</p> | |
| <p>zu 3</p> | <p>Einwohnerfragestunde</p> <p>Es sind keine Einwohner anwesend.</p> | |
| <p>zu 4</p> | <p>Berichterstattung zur Parkraumanalyse Krondorf BE: Amt für Stadtentwicklung/Strukturwandel Herr Kaaden, Geschäftsführer STEG</p> <p>Herr Kaaden berichtet zur Parkraumanalyse Krondorf (siehe Anlage).</p> <p>Nach ausführlichen Meinungsäußerungen einzelner Ausschussmitglieder, wird der Tagesordnungspunkt geschlossen.</p> | |
| <p>zu 5</p> | <p>Abstimmung Reparaturplan/DSK Maßnahmen 2024/2025 BE: Amt für Bau und Kommunalwirtschaft</p> <p>Frau Krusch stellt den Reparaturplan und die DSK Maßnahmen 2024/2025 vor (siehe Anlage).</p> <p>Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Krillwitz, D., ob die Kirchstraße 8 erweitert wurde, teilt Frau Krusch mit, dass es sich nur um den Bereich vor der Nummer 8 handelt.</p> <p>Ausschussmitglied Krillwitz, D. kann das nicht nachvollziehen und bittet darum, sich den Gehweg nochmal anzusehen.</p> <p>Weiterhin erkundigt sich Ausschussmitglied Krillwitz, D., ob die Friedhofstraße mit dabei ist.</p> | |

Frau Krusch verneint dies.

Der **Ausschussvorsitzende** weist daraufhin, dass laut Plan (Lfd.-Nr. 25) der Gehweg in der Kirchstraße punktuell mit Platten ausgetauscht wird.

Zur Comeniusstraße meint der **Ausschussvorsitzende** auch, dass man das mit DSK lösen kann. Vorher müssten nur die Schlaglöcher gefüllt werden. Allgemein im Amt hat man fachlich eine andere Meinung dazu aber **Herr Weber** sagte, wenn das politisch so entschieden wird, dann wird es auch so umgesetzt.

In der Niederschrift zum Haushalt vom Januar wurde beschlossen, dass DSK Fuhnetalweg auf 40.000 € abgesenkt wird. Auch hier hat man fachlich eine andere Meinung dazu aber, wenn man politisch entscheidet, dass der Weg an der Kleingartenanlage im Fuhnetalweg mit DSK gemacht werden soll, dann wird es dementsprechend umgesetzt (Ab der Lutz-Born-Straße / Verbindungsstraße kommend). Der **Ausschussvorsitzende** legt großen Wert darauf, dass die 40.000 €, die im Haushalt eingeplant sind, mit in die DSK Maßnahme für das Jahr 2024 aufgenommen werden.

In der Niederschrift wurde auch festgehalten, dass die Jahnstraße in Wolfen an dieser Stelle entfällt (wird über das allgemeine Budget Instandhaltung laufen). Man war sich einig, dass das Budget nicht für die gesamte Straße reicht, aber man fängt dieses Jahr mit einem Teil an (über Verkehrsflächeninstandhaltungsbudget). Es gibt zwei Teile der Jahnstraße. Die teilt sich an der Einfahrt zum Rathaus. Der eine Teil ist die alte DDR Betonpiste (ca. 500 m), und der andere Teil ist von hier bis zur Einmündung am Wasserturm (Asphalt), da könnte im Jahr 2025 eine DSK-Maßnahme erfolgen.

Was auch noch nicht im Plan berücksichtigt ist, sind die zusätzlich eingestellten 160.000 € für die Gehwege. Da möchte der **Ausschussvorsitzende** für den OT Wolfen den Gehweg östlich der Dessauer Allee in Wolfen-Nord vorschlagen. (Für die anderen Ortsteile muss es dann noch jeder zuarbeiten.)

Der **Ausschussvorsitzende** lässt mit folgenden Bemerkungen über den Reparaturplan / DSK abstimmen:

- Holzweißig, Paupitzscher Straße – Instandsetzung Gehweg
- Holzweißig August-Bebel-Straße – Bordsteinkante rechtsseitig
- DSK-Maßnahmen erfolgen voraussichtlich im 2. Halbjahr
- Comeniusstraße und Fuhnetalweg laufen über DSK-Maßnahmen
- Bereich Jahnstraße wird angefangen (Betonfläche)
- 2025 wird der andere Teil der Jahnstraße als DSK-Maßnahme aufgenommen
- für den OT Wolfen werden über das allgemeine Budget die Gehwegreparaturen in der Dessauer Allee angefangen

Abstimmung

Ja: 7

Nein: 0

Enthalten: 0

Frau Krusch möchte das morgen einarbeiten und den Ausschussmitglieder schicken (siehe Anlage 4 - abgestimmter Reparaturplan / DSK).

| | | |
|-------------|---|--|
| <p>zu 6</p> | <p>Aktueller Baubericht</p> <p>Frau Krusch berichtet über den aktuellen Baubericht (siehe Anlage 3).</p> <p>Ausschussmitglied Präblier spricht zur Turnhalle Holzweißig die Renovierungsarbeiten in den Umkleideräumen an. Dies sollte nicht vergessen werden.</p> <p>Der Ausschussvorsitzende geht auf die Grundschule Erich-Weinert ein. Der Sockel wurde nicht gemacht, weil er nicht im Fördermittelantrag drin war. Laut Herrn Gärtner kostet der Sockel 50.000 € – 60.000 €. Im letzten Stadtrat wurde beschlossen, dass der Mietvertrag vom 041 geändert wird. Für dieses Jahr würde man noch einen Effekt von 30.000 € erzielen, wenn der ab 01.10. geändert wird. Also hätte man schon mal 30.000 € von den 50.000 € - 60.000 €. Er bittet dies zu prüfen. Herr Teichmann nimmt das mit.</p> <p>➔ <i>Hinweis: Der Sachverhalt wurde an den zuständigen Bereich weitergeleitet.</i></p> | |
| <p>zu 7</p> | <p>Mitteilungen, Berichte, Anfragen</p> <p>Ausschussmitglied Krillwitz, D. informiert zum chronologischen Ablauf (Wasserturm Wolfen). Am 28.07.2023 stand der Wasserturm im Amtsblatt. Am 31.08.2023 war Abgabeschluss. Am 14.11.2023 wurde der Bieter angeschrieben. Ausschussmitglied Krillwitz, D. hat sich beim letzten Mal erkundigt, wie der Stand ist und, ob man mit ihm verhandelt hätte. Der Anbieter hat dann am 10.04.2024 ein Schreiben erhalten. So sollte man nicht mit Bietern umgehen. Er möchte von Herrn Weber wissen, warum das so lange dauert.</p> <p>➔ <i>Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• 09.10. wurde Bieter informiert, dass seine Unterlagen fristgerecht eingegangen sind und eine interne Auswertung noch stattfindet• 14.11. Mitteilung an den Bieter, dass er die Zusage erhalten hat und ein Notartermin vereinbart wird• 23.01. wurde Notariat mit der Erstellung eines Kaufvertragsentwurfes beauftragt• 12.04. Übersendung des Kaufvertragsentwurfes vom Notariat <p><i>Mitteilung an den Bieter am 12.04. das Kaufvertragsentwurf übersandt wird</i></p> <p><i>Vom Bieter erfolgte in der Zeit keine Rückmeldung. Verhandlungen sind vorab nicht notwendig, nach Vorlage des Vertragsentwurfstextes sind selbstverständlich Abstimmungen möglich.</i></p> <p><i>Allein das Notariat hat bei diesem Vorgang 3 Monate Bearbeitungszeit benötigt, dies kann die Verwaltung nicht beeinflussen.</i></p> | |
| <p>zu 8</p> | <p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.</p> | |

gez.
André Krillwitz
Ausschussvorsitzender

gez.
Eyleen Helbing
Protokollantin